

Medieninformation

435/2021
Polizeidirektion Dresden

Ihre Ansprechpartner

Thomas Geithner (tg)
Marko Laske (ml)
Stefan Grohme (sg)
Lukas Reumund (lr)
Rocco Reichel (rr)
Uwe Hofmann (uh)

Durchwahl

Telefon +49 351 483-2400

medien.pd-dd@
polizei.sachsen.de

Dresden,
14. Juli 2021

Landeshauptstadt Dresden

Ausschreitungen am Rudolf-Harbig-Stadion – Öffentlichkeitsfahndung

Drei weitere Tatverdächtige identifiziert

Im Zusammenhang mit der zweiten Öffentlichkeitsfahndung nach den Ausschreitungen am 16. Mai 2021 haben sich drei weitere Tatverdächtige gestellt (*siehe Medieninformation Nr. 430/21 vom 12. Juli 2021*).

Die drei Deutschen (32, 52 und 20) meldeten sich an Polizeidienststellen und wurden zweifelsfrei identifiziert. Es handelt sich um die auf den Bildern Nr. 23, Nr. 25 und Nr. 36 abgebildeten Männer. Alle Medien werden gebeten diese Bilder nicht mehr zu veröffentlichen und eventuell erfolgte Internet-Publikationen zu löschen. Damit sind bislang fünf der in dieser Öffentlichkeitsfahndung abgebildeten Männer identifiziert.

Hinweise zu den verbliebenen Tatverdächtigen nimmt die Polizeidirektion Dresden unter der Telefonnummer (0351) 483 22 33 und der E-Mail-Adresse hinweisaufnahme.pd-dresden@polizei.sachsen.de entgegen. (sg)

Fußgängerin bei Unfall verletzt

Zeit: 13.07.2021, 19:05 Uhr
Ort: Dresden-Großer Garten

Am Dienstagabend ist eine Frau (52) auf der Hauptallee bei einem Unfall verletzt worden.

Die 52-Jährige war zu Fuß von der Winterbergstraße in Richtung Lennéstraße unterwegs. In dieselbe Richtung fuhr ein 52-jähriger Radfahrer. Dieser kollidierte mit der Frau, woraufhin beide stürzten. Die Fußgängerin musste in ein Krankenhaus gebracht werden, der Radfahrer zog sich leichte Verletzungen zu. Es entstand ein Sachschaden von etwa 100 Euro. Der Verkehrsunfalldienst hat die Ermittlungen übernommen. (lr)

Hausanschrift:
Polizeidirektion Dresden
Schießgasse 7
01067 Dresden

www.polizei.sachsen.de

Verkehrsanzbindung:
Zu erreichen mit ÖPNV 1, 2, 3, 4,
7,12, 62, 75

Behindertenparkplatz:
Gekennzeichnete Parkplätze
Schießgasse

Landkreis Meißen

Radfahrer im Tunnel verletzt

Zeit: 13.07.2021, 14:30 Uhr
Ort: Meißen

Am Dienstag ist ein Junge (13) bei einem Unfall im Schottenbergtunnel verletzt worden.

Der 13-Jährige war verbotswidrig mit einem Fahrrad durch den Tunnel in Richtung Meißen gefahren. Am Tunnelausgang stieß er aus noch unbekannter Ursache gegen ein Verkehrszeichen und verletzte sich dabei schwer. Er musste in ein Krankenhaus gebracht werden. Schaden entstand offensichtlich nicht. (lr)

Zapfsäule herausgerissen

Zeit: 13.07.2021, 16:30 Uhr
Ort: Radebeul

Auf dem Gelände einer Tankstelle an der Weintraubenstraße hat am Dienstag ein Autofahrer (54) eine Zapfsäule beschädigt.

Der Mann war mit einem Audi A4 zum Tanken an der Tankstelle. Nach dem Begleichen der Rechnung setzte er sich in das Auto und fuhr los. Die Zapfpistole hing allerdings noch im Tankstutzen. Er zog die Tanksäule am Tankschlauch aus der Verankerung und verursachte damit einen Sachschaden von etwa 6.000 Euro. Zudem musste die Tankstelle vorübergehend gesperrt werden. (lr)

Unfallflucht geklärt

Zeit: 13.07.2021, 09:30 Uhr
Ort: Gröditz

Auf einem Parkplatz an der Rathausstraße hat am Dienstagvormittag eine 70-Jährige offenbar ein Auto beschädigt und sich danach unerlaubt entfernt.

Die Frau war mit einem VW Golf unterwegs. Beim Ausparken auf dem Parkplatz stieß sie gegen einen dort abgestellten Toyota Yaris. Danach fuhr sie davon. Zeugen hatten dies beobachtet und die Polizei informiert. Die Beamten fanden den VW mit passenden Schäden, suchten die Fahrerin auf und fertigten eine Anzeige wegen unerlaubten Entfernens vom Unfallort gegen die Deutsche. Es entstand ein Schaden in Höhe von etwa 4.000 Euro. (lr)

Graffiti

Zeit: 08.07.2021 bis 11.07.2021, 16:30 Uhr
Ort: Großenhain

Unbekannte haben in der vergangenen Woche die Wand eines Hauses an der Dresdner Straße mit einem Graffiti versehen. Die Täter schrieben mit schwarzer Farbe Schriftzüge mit Bezug zu einem lokalen Fußballverein und verursachten damit einen Sachschaden in Höhe von rund 2.000 Euro. (lr)

Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge

Kind bei Unfall verletzt

Zeit: 13.07.2021, 15:25 Uhr
Ort: Freital-Döhlen

Auf der Zauckeroder Straße ist am Dienstag ein Kind (7) bei einem Unfall verletzt worden.

Der Junge lief auf dem Fußweg in Richtung Kirschbergweg. Als er die Straße überqueren wollte, wurde dabei von einem Seat Ibiza (Fahrerin 44) angefahren, der in dieselbe Richtung unterwegs war. Der Siebenjährige musste in ein Krankenhaus gebracht werden. Der Verkehrsunfalldienst hat die Ermittlungen zum Unfall aufgenommen. (lr)

Katalysatoren gestohlen – Zeugen gesucht

Zeit: 28.06.2021 bis 12.07.2021
Ort: Sebnitz

In den vergangenen Wochen stahlen Unbekannte wiederholt Katalysatoren von geparkten Autos.

Am 28. Juni 2021 flexten sie an einem VW Polo auf dem Dr.-Hanns-Georgi-Weg den Auspuff ab. Am 12. Juli 2021 den Auspuff eines VW Polo auf der Dr.-Steudtner-Straße (*siehe Medieninformationen der PD Dresden Nr. 400/21 vom 29.06.2021 und Nr. 432/21 vom 13.07.2021*).

Zwischendurch stahlen die Täter den Auspuff eines Subaru Impreza, der auf einem Gelände an der Blumenstraße stand. Sie flexten in der Nacht vom 3. Juli zum 4. Juli 2021 den Auspuff samt Katalysator im Wert von etwa 1.200 Euro ab.

In zwei Fällen wurden mehrere Männer beobachtet, die mit einem älteren blauen Skoda unterwegs waren. Die Polizei in Sebnitz prüft Zusammenhänge der Taten und sucht Zeugen.

Wer hat Wahrnehmungen im Zusammenhang mit den Diebstählen gemacht? Hinweise nehmen die Polizeidirektion Dresden unter der Rufnummer (0351) 483 22 33 entgegen. (lr)

Gegen Hauswand geprallt

Zeit: 13.07.2021, 22:50 Uhr
Ort: Hohnstein

Auf der Breiten Straße ist in der Nacht zum Mittwoch eine Frau (41) bei einem Unfall schwer verletzt worden.



Die Frau war mit einem Hyundai iX30 in Richtung Ehrenberg unterwegs. Aus ungeklärter Ursache kam sie in einer Linkskurve von der Straße ab, durchfuhr ein Grundstück und prallte gegen einen dort abgestellten Opel Crossland sowie gegen die Hauswand. Sie wurde schwer verletzt in ein Krankenhaus gebracht. Der Sachschaden wurde auf etwa 15.000 Euro geschätzt. Die Polizei ermittelt zur Unfallursache. (lr)